**UNIVERSITÄT ZU KÖLN Math.-Nat. Fakultät**

**Der Rektor**

# Erhebung über das Lehrangebot SS \_\_\_\_\_\_\_/ WS \_\_\_\_\_\_\_

(Anmerkungen siehe Rückseite des Erhebungsbogens)

Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Fachbereich: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Institut: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Amtsbezeichnung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Stichtag der Erhebung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Lfd. Nr. | Bezeichnung der Veranstaltung; Nr. d. Vorlesungsverzeichnisses | Art d.  Veranstaltung | Anzahl d.  Teilnehmer | Zuordnung  Studienplan | bereinigte Stunden-zahl\* | Mitver-anstalter | Anteilige  Stunden-zahl (SWS) |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |

**\* bereinigte Stundenzahl = SWS X AF (siehe Erläuterungen)**

Bemerkungen

|  |
| --- |
|  |
|  |
|  |
|  |

Umfang der Lehrverpflichtung bzw. des Lehrauftrages in Semesterwochenstunden \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Die in den Bögen angegebenen Lehrveranstaltungen haben tatsächlich stattgefunden.

Köln, den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Unterschrift:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Anmerkungen zum Ausfüllen der Bögen für die Mitglieder der Math.-Nat. Fakultät:**

Die Erhebung über das Lehrangebot ist vom Wissenschaftsminister des Landes NRW mit Erlass vom 8.10.1974 (IB4 43-01/1 Nr 01500/74) angeordnet worden. Die Erhebung dient der Planung und Sicherstellung des Lehrangebotes in den einzelnen Studiengängen. Die Verfahrensregeln sind in der Lehrverpflichtungsverordnung –LVV vom 24.6.2009 festgelegt.

Alle Lehrenden (Hochschullehrer, wissenschaftliche Mitarbeiter mit Lehraufgaben, Lehrbeauftragte und nebenberuflich tätige Lehrkräfte) sind verpflichtet, den Bogen zu dem von der Hochschule bestimmten Stichtag auszufüllen, zu unterzeichnen und dem Dekan zuzuleiten. Die Unterlagen werden im Dekanat für weitere Prüfungen aufbereitet.

* Die Veranstaltungen eines Lehrenden sind auf einem Formular aufzuführen, auch wenn sie für Studierende mehrerer Fachgruppen/Fakultäten angeboten werden.
* Die Art der Lehrveranstaltung soll entsprechend den Bezeichnungen nach Anlage 2 der Verordnung über die Grundsätze für eine einheitlichen Kapazitätsermittlung und -festsetzung zur Vergabe von Studienplätzen vom 15. Juli 1974 (GV.NW.S. 675) angegeben werden. Folgende Abkürzungen werden empfohlen:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Abk.** | **Typ der Lehrveranstaltung** | **Anrechnungsfaktorfaktor AF** | | **Betreuungs-relation:**  **Studierende pro Lehrperson** | **Bemerkungen** |
| Ständige Betreuung | Nicht ständige Betreuung[[1]](#footnote-1) |
| Vorl/K | Vorlesung/ Kolloquium | 1 | 0,3 | Keine Begrenzung |  |
| Üb | Übung | 1 | 0,3 | 90 | Tafelübung, Fallbesprechung im Hörsaal |
| Sem | Seminar/Übung | 1 | 0,3 | 30 | Übungen in Kleingruppen, Seminarcharakter |
| ProS | Proseminar | 1,0 | 0,3 | 60 |  |
| OS/HS | Haupt-Oberseminar | 1,0 | 0,3 | 15 |  |
| PGl\* | Geländepraktikum (Diplomstudiengänge) | 0,5 | 0,3 | 15 |  |
| Pphy\* | Praktikum Physik (Diplomstudiengänge) | 0,5 | 0,3 | 15 |  |
| Pche/Bio\* | Praktikum Chemie / Biologie(Diplomstudiengänge) | 0,3 | 0,3 | 15 |  |
| PBM\* | Praktikum (Bachelor- / Masterstudiengänge) | 1 | 0,3 | 15 | Praktika jeglicher Art (Gelände, Labor, etc.) |
| Exk\* | Exk\* (Exkursion)\* | 0,33 | 0,3 | 15 |  |
| StuArb | Studienabschlussarbeiten (0.3 bis 0.5 pro Arbeit) | 1 | - | 1 | Entsprechend des tatsächlichen Aufwands, maximal 3 SWS |
| Web | Erstellung und Betreuung von Multimediaangeboten |  | max. 25% der Lehrverpfl. | Keine Begrenzung | Dem Zeitaufwand  entsprechend |
| And | Andere Lehrveranstaltungen | 0,5 | 0,3 |  |  |

\* Lehrveranstaltungen, die nicht in Wochenstunden je Semester ausgedrückt sind, sind wie folgt umzurechnen:**[[2]](#footnote-2)**

**Anzahl der Exkursions/-Praktikumstage x Stunden pro Tag (max. 10) = SWS X AF (bereinigte Stundenzahl)**

**Anzahl der Semesterwochen der Vorlesungszeit (=14 im SS)**

* Eine Schätzung der durchschnittlichen Teilnehmerzahl genügt; bei der Angabe kann folgender Schlüssel verwandt werden:

|  |  |
| --- | --- |
| * **A = bis 5** | * **E = bis 25** |
| * **B = bis 10** | * **F = bis 30** |
| * **C = bis 12** | * **G = bis 60** |
| * **D = bis 15** | * **H = über 60** |

* Es ist anzugeben, für welchen Studiengang die Lehrveranstaltung in erster Linie angeboten wird. Für den angegebenen Studiengang soll abgekürzt bezeichnet werden, ob die Lehrveranstaltung eine Pflichtveranstaltung (**P**), Wahlpflichtveranstaltung (**WP**), Wahlveranstaltung (**W**), oder sonstige Veranstaltung (**S**) ist und ob sie dem Grundstudium (**G**), Hauptstudium **(H)** oder Aufbaustudium (**A**) zuzurechnen ist (z.B. "P - H" = Pflichtveranstaltung im Hauptstudium); dabei sind als Pflichtveranstaltungen ohne Rücksicht auf die rechtliche Verbindlichkeit zur Teilnahme solche Veranstaltungen anzusehen, deren Besuch für einen ordnungsgemäßen Studienablauf notwendig sind.
* Die Stundenzahl soll nach Semesterwochenstunden angegeben werden. Bei abweichender zeitlicher Einordnung (z.B. Blockveranstaltungen innerhalb oder außerhalb der Vorlesungszeit) ist die tatsächlich geleistete Stundenzahl anzugeben.
* Es sind z.B. bei einer gemeinsamen Veranstaltung mehrerer Hochschullehrer oder bei einer Veranstaltung eines Hochschullehrers mit Mitarbeitern die übrigen Beteiligten anzugeben.
* Diese Spalte ist für Bemerkungen vorgesehen. Hier sind außerdem Veränderungen im Lehrangebot gegenüber der Ankündigung, insbesondere der Ausfall von Lehrveranstaltungen unter Angabe des Grundes zu vermerken. Veränderungen im Lehrangebot, insbesondere der Ausfall von Lehrveranstaltungen nach dem Erhebungsstichtag sind vom Lehrenden umgehend dem Dekan formlos mitzuteilen.

Stand: Juni 2010

1. Wenn eine ständige Betreuung nicht erforderlich ist oder wenn von Dritten erstellte oder durchgeführte Lehrveranstaltungen betreut werden. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die hier anzurechnenden Stunden sind die Lehrstunden. Reisezeiten (soweit in dieser Zeit kein Unterricht stattfindet) oder Pausenzeiten

   dürfen nicht berücksichtigt werden. [↑](#footnote-ref-2)